

entscheidende Kategorie für die Aufdeckung der Arbeitsweise des MfS. Dies betrifft alle Arten der MfS-Mitarbeiter (soweit es TheologInnen betrifft, wurde hier der Zeugnisdienst am Evangelium als Offenbarung (!) der Wahrheit pervertiert).

"Die einzige Auszeichnung, deren sie " (die Geheimpolizei) "sich rühmen kann - und diese ist eine sehr hohe Auszeichnung -, ist, daß nur sie weiß, was jeweils" (von der Partei) "geplant und welche politische Linie jeweils beschlossen wurde." (8)

"Als Exekutive der Regierung ist sie die 'bestorganisierteste und leistungsfähigste aller Verwaltungszweige', durch welche alle Befehle erst einmal geleitet werden, bevor sie an ihr Ziel kommen." (9)

"Die einzige Regel, auf die sich jemand in einem totalitär beherrschten Land verlassen kann, ist, daß ein Apparat desto weniger Macht hat, je öffentlicher und bekannter er ist. ... Macht beginnt immer dort, wo die Öffentlichkeit aufhört." (10)

"Man hat die Macht eben auf Lebenszeit gepachtet." (R. Mittig, Ex-Stellvertreter von Mielke, 1990). (11)

"Alles war abgeschottet, so isoliert. Ich durfte keine Freundin mit nach Hause bringen. Niemanden in die Wohnung lassen. Im Ferienlager durfte ich meine Adresse nicht weitergeben." (Tochter eines MfS-Offiziers, 1990). (12)

"Mir war klar und ich bin darüber belehrt worden, daß ich über die Zusammenarbeit mit dem MfS gegenüber jeder Person, auch Familienangehörigen, größtes Stillschweigen zu bewahren habe." (Muster einer MfS-Verpflichtung). (13)

5.

Das Fehlen von Öffentlichkeit, von der Partei mittels des MfS durchgesetzt, verhindert Denken, Kommunizieren und damit das Wahrnehmen von Wirklichkeit. Das MfS versuchte ein eigenständiges Urteilen der Menschen in der DDR zu verhindern und erreichte dies teilweise, aber nur mittels der Preisgabe des eigenen Urteilens.

"Und die Richter" (im Eichmann-Prozeß) "glaubten ihm nicht, weil sie zu human, vielleicht auch an die Voraussetzungen ihres Berufes zu sehr gebunden waren, um zuzugeben, daß ein durchschnittlicher 'normaler' Mensch, der weder schwachsinnig, noch eigentlich verhetzt, noch zynisch ist, ganz außerstande sein soll, Recht von Unrecht zu scheiden." (14)